Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule

Elternbrief

Nr.: 81

Oktober 2016

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ElternbriefWenn ich auf die letzten Jahre zurückblicke, so erinnere ich mich, dass nach den Sommerferien die dunkle, nasse und kühle Herbstzeit begann – nicht so in diesem Jahr. In diesem Jahr wurden wir geradezu beschenkt mit gutem Wetter. Die Temperaturen, besonders die innerhalb des Gebäudes, machten zeitweise den Unterricht schwer erträglich. An zwei Tagen haben wir uns als Schulleitung für hitzefrei in den Nachmittagsstunden entschieden.
Veranstaltungen wie z.B. das Drachenbootrennen am 09. und 10.09. wurden auch aufgrund des Wetters zu einem richtigen Event. Über 10 Klassen allein von unserer Schule haben mit Spass, sehr viel Engagement und großem Erfolg an den Rennen teilgenommen.

Nun schon zum dritten Mal hintereinander haben Schülerinnen und Schüler des naturwissenschaftlichen Profils an dem Coastal Cleanup Day (16.09.2016) teilgenommen. Wie Frau Martin begeistert berichtete, ging die Initiative zur Teilnahme von den Schülerinnen und Schülern aus – Respekt- ein echtes Vorbild!

Mit Beginn des neuen Schuljahres ist die Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule auch DAZ- Zentrum. Ayfer Düsel, unsere neue Kollegin und ausgebildete DAZ - Lehrkraft, unterrichtet vormittags die zurzeit 16 Schülerinnen und Schüler. Ihr vorrangiges Ziel ist, ihnen möglichst schnell die deutsche Sprache zu vermitteln. Noch gehen die Kinder nach dem Unterricht mittags nach Hause. Geplant ist, sie nach und nach in das Schulleben zu integrieren – eine große Herausforderung für die ganze Schulgemeinschaft.

Nach den Herbstferien startet das Betriebspraktikum im 9. Jahrgang und das

Inhalt:

Liebe Eltern und Erziehungs-berechtigte 1
Der Müll der Anderen 2
Tonis Dragonkids voran 3
Verkehrssicherheitstag 4
Hallöchen 5
Neue pädagogische Koordinatorin
Neuer Koordinator 8-10
Die neuen Tonis 6
Termine

Toni-Jensen - Gemeinschaftsschule
Masurenring 6
24149 Kiel-Dietrichsdorf
Tel.:0431 205080
Fax: 0431 2050860

Redaktion:
Susi Thomsen
Layout:
Jörg Thomas

Wirtschaftspraktikum im 12. Jahrgang.

Nun allerdings beginnen zunächst einmal die Herbstferien – ich wünschelhnen einen noch sonnigen und angenehmen Herbst.

Der Müll der Anderen

Am 16.09.2016 war es wieder soweit: Für verschiedenste Klassen der Toni-Jensen Gemeinschaftsschule hieß es wieder Müll sammeln statt Schulbank drücken. Wir, die 6a und die 13a, sowie Aaron aus der 12a, waren für den Strandabschnitt Mönkeberg zuständig. Begleitet von einem Kamerateam des NDR und der KN arbeiteten wir uns durch kiloweise Müll. Der Müllberg belief sich am frühen Mittag auf 46 kg. Geleitet wurde die Aktion von der Klassenlehrerin der 13a, Frau Martin, und vom Klassenlehrer der 6a, Herrn Weinmann. Da wir, die 13a, nun mittlerweile zum dritten Mal dabei waren, übernahmen wir die Verantwortung über die Sechstklässler und trieben sie zu Höchstleistungen an. In kleinen Gruppen liefen wir in Schlangenlinien am Strand entlang, bewaffnet mit Müllzangen und Eimern. Es lag Sozialstunden-Feeling in der Luft, ABER natürlich auf freiwilliger Basis. Innerhalb von 3½ Stunden förderten wir Dinge zu Tage, die in dem Ökosystem Strand nichts zu suchen hatten – Oder was meinst du, macht man mit einem großen scharfen Küchenmesser am Strand? Hinzu kamen noch verschiedenste Plastik- und Glasflaschen, darunter eine noch volle Wodkaflasche, sehr viele Zigarettenstummel, zwei Bikinioberteile und eine zwei Meter lange Eisenstange. Außerdem noch diverse Glasscherben und Plastikverpackungen sowie Kronkorken. Beide Klassen hatten letztes Jahr aber noch weitaus mehr Müll gefunden und können heute eindeutig sagen, dass die Verschmutzung des Mönkeberger Strandes zurückgegangen ist. Besonders erfreut waren wir, als Herr Heinze, Bürgermeister aus Mönkeberg, mit einer Spende für die Klassenkasse der 13a und der 6a auftauchte – vielen Dank Herr Heinze, vielen Dank Mönkeberg!

Auch an anderen Stränden waren Müllsammler von unserer Schule aktiv: Frau Kausch mit der 11c in Heikendorf und Frau Pohlmann mit der 11a in Kitzeberg.
Die 11a als Nawi-Profil wird in den nächsten Jahren die Tradition fortführen, die die 13a vor 3 Jahren begonnen hatte.

Christof und Laura (13a)

Hallöchen!

Ich heiße Ayfer Düşel und bin 32 Jahre alt.
Ich bin gebürtige Kielerin und bin selber auf
dem Ostufer aufgewachsen. Umso mehr freue
ich mich jetzt, an der Toni unterrichten zu dürfen.
Ich bin dieses Jahr neu an der Toni-Jensen-Schule
und freue mich, dass ich bisher einen so tollen
Start sowohl mit den Schülern als auch mit
den Kollegen hatte und so nett empfangen
worden bin.

Von Haus aus bin ich Realschullehrerin mit den Fächern Sport, Geografie und Deutsch als Zweitsprache (DaZ). An der Toni-Jensen-Schule bin ich Klassenlehrerin der DaZ-Klasse und gleichzeitig DaZ-Koordinatorin der DaZ-Basisstufe. Das heißt, ich kümmere mich um die Organisation und Koordination der neuen Schüler, die an unsere Schule kommen und Deutsch lernen müssen und möchten, damit sie auch so schnell wie möglich am Regelunterricht teilnehmen können. Und natürlich freuen wir uns über jede Unterstützung von euch bzw. Ihnen, damit der Start für unsere DaZ-Schüler besonders erfolgreich gelingt.

Außerdem bin ich im Bildungsministerium abgeordnet und habe dort die Fachaufsicht für Islamunterricht in Schleswig-Holstein.

Privat reise ich gerne, lese sehr viel, mache gerne viel Sport, insbesondere joggen oder Badminton spielen, was ich früher als Leistungssport betrieben habe. Meine größte Leidenschaft jedoch, wie sollte es bei Frauen anders sein, ist natürlich das Shoppen. JJJ Ansonsten verbringe ich viel Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie, die für mich sehr wichtig ist.

Neue pädagogische Koordinatorin

Seit zwanzig Jahren bin ich Lehrerin mit den Fächern Sport, Weltkunde und Geographie an dieser Schule.
Ich war viele Jahre Verbindungslehrerin und Gleichstellungsbeauftragte und bis zum Sommer hatte ich die Position der Stufenleitung 8. - 10. in der Schulleitung inne.

Seit September bin ich jetzt die pädagogische Koordinatorin der TJG und damit Nachfolge von Susanne Graf, die ein sehr umfangreiches Aufgabengebiet bewältigte. Jetzt bin ich zuständig, und zwar nicht nur für die Organisation und Durchführung der Integration und Inklusion an unserer Schule. Die Vorbereitung und Durchführung der Einschulungs- und Abschlussfeiern nimmt einen weiteren Schwerpunkt in meinem neuen Aufgabenspektrum ein und auch die Planung der Vorhaben- und Projektwochen sowie die der Verkehrssicherheitstage gehört jetzt in meinen Bereich. Die Arbeit des Schulentwicklungsausschusses steht ebenso auf meiner How-To-Do-Liste genauso wie die Durchführung aller Wahlverfahren für den WPU Bereich. Außerdem organisiere ich jetzt die Mittagsfreizeiten und die Neigungen und arbeite an konzeptionellen Veränderungen. Zusätzlich werde ich das Konzept der Berufsorientierung von Herrn Schinder weiterführen.

Selbstredend ist das alles allein so nicht zu schaffen, meine Hauptaufgabe ist daher das Koordinieren und das Organisieren und somit werde ich viel Unterstützung von allen am Schulleben Beteiligten in Anspruch nehmen. Und ich freue mich schon darauf, wenn alle mich herzlich unterstützen und mit mir zusammen arbeiten. Denn ein Motto unserer Schule ist: Nur in der Gemeinschaft und im Miteinander sind wir stark! Und danach wollen wir leben.

Herzliche Grüße, Susann Thomsen

Neuer Koordinator 8 bis 10

Mit Beginn des neuen Schuljahres habe ich die Koordination der Klassen 8 bis 10 übernommen, Frau Thomsen stellt sich jetzt als pädagogische Leitung unserer Schule neuen Herausforderungen.
Ich freue mich auf diese Aufgabe und bemerke jeden

Tag, dass ich noch Manches lernen muss. Bei diesem Sprung ins Wasser stehen mir stets Frau Thomsen, Herr Keitel und geduldige Kollegen zur Seite, wofür ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken möchte.

Die meisten Schülerinnen und Schüler der Stufen 8 bis 10 kennen mich aus unterschiedlichen Zusammenhängen. In diesen Jahrgängen unterrichte ich momentan die Fächer Latein und Darstellendes Spiel. Freitag morgens gehe ich mit einer Schülergruppe aus Klasse 9 laufen. Seit 2004 bin ich an der Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule und habe seitdem die besonderen Vorzüge unseres Schulklimas sehr schätzen gelernt. Ich versuche an meiner neuen Position einen Teil dazu beizutragen, dass das so bleibt.

Alex Ziesenitz

Die neuen Tonis

Am 07.09.2016 war es soweit und schon auf dem Schulhof war es durch die auf Stelzen laufenden SchülerInnen zu erkennen: Die neuen fünften Klassen wurden an der Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule willkommen geheißen. Beim Zusammenkommen in der Mensa waren alle wichtigen Vertreter der Schule dabei.

Durch das Programm führten Ellen Kaltenberg und Emre Ilahn (6b). Zuerst kündigten die beiden den Schulleiter Herrn Thomas an, der die Neuankömmlinge und ihre Eltern mit den Worten begrüßte, dass jedes Kind einzigartig, wertvoll und unverzichtbar ist. Auch die stellvertretende Schulleiterin Frau Reese kam zu Wort und bezeugte ihre Neugier auf den neuen Jahrgang.

Es folgten verschiedene Aufführungen aus den Neigungsgruppen.

Die spektakuläre Darbietung der Turner gefiel Elay aus der neuen 5b besonders.

Und Tschiyakan, ebenfalls aus der 5b, hatte die Melodien des Chors, geleitet von Frau Jürgens, auch noch viel später lebhaft im Ohr.

Aufregend war für alle, die Vorstellung der neuen Klassenlehrerteams. In dem Zuge bekamen auch die Namen der Schulsozialarbeiter Herrn Röper und Frau Wedemeyer sowie die der beiden Sekretärinnen Frau Dankesreiter und Frau Schöning ein Gesicht.

Geduldig darauf gewartet durften die SchülerInnen dann endlich herausfinden, zu welchem Klassenlehrerteam sie gehören, indem sie auf Tischen im Flur ihre Namen auf gebastelten Karten suchten und sie sich selbst entweder auf Raupen (5a), Sportutensilien (5b), Äpfeln (5c) oder auf Vögeln (5d) wiederfanden.

TERMINE

31.10 – 11.11.16	Betriebspraktikum 9. Jahrgang Wirtschafts-praktikum 12. Jahrgang
07.11.16	Klarsicht - Parcours 8. Jg.
08.11.16	Klarsicht - Parcours 8. Jg. Päd. Konferenz 8
15.11.16	Zwischen-konferenz 10
17.11.16	SET 1 Schulentwicklungs-tag - unterrichtsfrei
24.11.16	Weihnachtsbasar
28.11.16	Schulkonferenz
29.11.16	Päd. Konferenz 9
20.12.16	Fußballturnier 5/6
23.12.16 bis 08.01.17	Weihnachtsferien

Die Kinder außer Sicht bemerkte ein Vater: „Bei einem solch‘ herzlichen Empfang kann man sein Kind beruhigt ziehen lassen.“ Und nach einer Stunde Kaffee und Kuchen, herausragend organisiert von den Eltern der jetzigen 6. Klassen - vielen herzlichen Dank, konnten alle Eltern ihre frisch umgeschulten Kinder wieder in den Arm nehmen.

Eins ist sicher: Wir von der Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule freuen uns über die Neuankömmlinge und sind gespannt darauf, wie sie das Schulleben und den Schulalltag bereichern werden.

(Wn, Mc)